

Protokoll der StuKo-Sitzung vom 04. April 2016

vom StuKo bestätigt: 17. Mai 2016

Sitzungsleitung: Moritz Neuner [StuKo-Vorstand G]

Protokoll: Johannes-Christian Dau [Fachschaft G]

StuKo Mitglieder

stimmberechtigt		anwesend	nicht anwesend
Delegierte	FsR A + U	Nora Gersie –Vorstand	
		Johanna Bänsch	
		Dirk Slawinsky	
		Luisa Hainich	

Delegierte	FsR B	Rebecca Maria Schwarz - Vorstand	
		Peter C. Kersten	
			n.N.
			n.N.

Delegierte	FsR G	Moritz Neuner – Vorstand	
		Lieselotte Illig	
		Anna Fletcher	
		Marie Gehrhardt	

Delegierte	FsR M	Michael Matthey – Vorstand	
		Anne Schultka	
			Thuy Duong Pham
			Philipp Wartenberg

beratend		anwesend	nicht anwesend
SenatorInnen	FsA	Constanze Ackermann	
	FsB	Julia Kettenberger	
	FsG		Anton Kränzle
	FsM		Leonie Klinger

ReferentInnen	Hochschulpolitik /KTS	Torsten Zern	
	Stellv.		Tobias Kühn
	Politische Bildung		n.N.
	Stellv.		n.N.
	Kulturförderung		n.N.
	Stellv.		n.N.
	Kulturveranstaltungen		Georg Müller
	Stellv.		Udo Nauber
	Finanzen		Paul Debus
	Stellv.		Carolin Voigtländer
	Initiativenkoordination		Carolin Voigtländer
	Stellv.		n. N.
	Infrastruktur/ Haus		Fredrik Sukop
	Infrastruktur/ Technik		Martin Tippmann
	Informationsverbreit	Dirk Slawinsky	
	Stellv.	Michael Matthey	
	Bauhaus Internationals		Luisa Hainich
	Stellv.		Dorit Fauck
	Mobilität		Christian Knoth
			Tobias Hesse
			Bagrat Ter-Akopyan
	Referat Regenbogen		Maximilian Müller
	Stellv.		
	Referat Schützengasse		Udo Nauber
	Stellv.		Sebastian Altmann

Geschäftsführerin StuKo		Sabine Schmidt - entschuldigt
-------------------------	--	-------------------------------

Gäste	Johannes-Christian Dau	Protokoll
-------	------------------------	-----------

	Maik Voit	
	Sarah Weiner	
	Margarita Greiner	
	Benedikt D. Kaiser	
	Ronny Haberer	

TOP 0 Formalia [Beschlussfähigkeit, Tagesordnung, Vorstellungen]

Die Redeleitung eröffnet Moritz Neuner. Die Sitzung beginnt etwas verzögert um 19:07 Uhr. Die Beschlussfähigkeit ist zu Beginn mit 9 von 14 Mitgliedern und der Anwesenheit aller Fakultäten gegeben.

Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche zur vorliegenden TO können angemeldet werden.

Tagesordnung agenda für die StuKo-Sitzung am Montag, 04. April 2016

Sitzungsleitung guidance: Moritz Neuner [StuKo-Vorstand G]

Protokoll record: Johannes-Christian Dau [Fachschaft G]

Kurzprotokoll short protocol: Michael Matthey

TOP 0 Formalia (Beschlussfähigkeit, Tagesordnung) formality (presence of a quorum, agenda)

- neue Delegierte/Mitglieder →
- Beschlussfähigkeit presence of a quorum
- Tagesordnung agenda Protokoll record

TOP 1 Protokoll record

- am 26.10., 30.11., 07.12. 2015, 11.01. , 25.01. und 08.02.2016
record of the conference on 26.10., 30.11. , 07.12.2015, 11.01. , 25.01. und 08.02.2016
- liegen noch nicht vor , universitäre Verpflichtungen des Protokollanten

TOP 2 Beschlüsse und Informationen des Vorstandes decisions and information of the board

Beschlüsse decisions

- [B 035 - 2016] vom 09.03.16 + per Umlauf [B 037 – 2016] bestätigt
Förderung des Antrages von Lena Haubner über 90 € (ausgenommen Essen und Bücher), mit dem Wunsch, möglichst viele Materialien kostenfrei zu beschaffen (z. B. Nadel und Faden)
- [B 036 - 2016] vom 09.03.16 + per Umlauf [B 038 – 2016] bestätigt
Zahlung eines Projektvorschusses für das SKHC in Höhe von 800 €, rückwirkend für den Mai 2015
- [B 039 - 2016] Umlaufbeschluss März
VMT-Ticket regelt StuKo intern
- [B 040 - 2016] Umlaufbeschluss März
Der StuKo unterstützt die IFF (Initiative für Flüchtlinge) bei der Veröffentlichung des Originaltextes auf der Uni-Homepage
- [B 041 - 2016] Umlaufbeschluss März
Der StuKo unterstützt Weimar beim „Kampf“ um die Kreisfreiheit
- [B 042 – 2016] Umlaufbeschluss März
Förderung des Projektes „Jodorowsky Me This“ mit 250 € aus dem Kulturfördertopf

Informationen information

- weitere Verfolgung Archivierung → nächste Sichtungstermine durch Fr. Dr. Wolf in der Woche ab 11.04. und Infos zur Vorgehensweise bzw. Archivierung selbst sind in der StuKo-Sitzung am 18.04. geplant
- Mensaraum darf nicht als Bibliothek genutzt werden → alternative Nutzungsideen gefragt/diskutieren
- Bericht Gründungskommission/Festkomitee Fak. K + G

TOP 3 Vorstellung und Wahl Vorstand/Referentinnen/Delegierte interview and election of board/consultants/delegates

- Delegierung in den AS Forschung u. Projekte → Maik Voit (Vertretung f. Muriel McCalla bis Juli 2016)

- Delegation in den AS f. Studium u. Lehre → Ronny Haberer (PD 1, Nachfolge Anja Kauerhof)
- Ernennung Referentin f. Politische Bildung → Lisa Böhm
- Ernennung stellv. Referentin f. Politische Bildung → Carlotta Aubenque
- Delegation in den Senat → Benedikt Kaiser (M) als Nachfolger für Leoni Klinger

TOP 4 Berichte der Delegierten/Beauftragten/ReferentInnen report of consultants and delegates

- x

P A U S E break

TOP 5 Beschlussanträge Vorstand proposed resolutions board

- juli im juni 2016

TOP 6 Weitere Beschlussanträge other decisions

- x

TOP 7 Veranstaltungen, Termine, ÖA (Öffentlichkeitsarbeit) events, dates, ÖA (public relations)

- Wahlen
- Anfrage CDU bezüglich Dialog über aktuelle Themen der HS-Politik (s. Mail v. Sascha Diener am 22.03.16)
- welcome(back), 09.04.16
- Klausur → Stand der Dinge, inhaltliche Gestaltung, Aufgaben verteilen
- VMT-Ticket

TOP 8 Sonstiges any other business

- ERP-Projekt → 1 studentischen Vertreter finden u. entsenden
- Steckrübenwinter - Dankeschön (Anfrage Anne Buehrs)
- Ausstellung von Gremienzeitbescheinigungen
- Nachbesprechung Aufräumaktion

TOP x ggf. nicht öffentlicher Teil non-public part (if necessary)

- x

TOP y nächste Sitzung next meeting

Vorschlag: Montag, der 18. April 2016, 19:00 Uhr → Redeleitung:
→ Kurzprotokoll:

- Ergänzungen und Anträge zur vorliegenden TO:
 - Bericht zu den Referaten vom 24. Februar
 - TOP 8 Sonstiges: Bau und Gestaltungsbeirat
 - TOP 3 Vorstellung Senatsmitglied
 - TOP 8 GEZ Problematik Wohnheim
- Vorzug
 - Vorstellung Senatsmitglied TOP 3 vorgezogen

19:08 Uhr Nora Gersie betritt den Sitzungssaal.

[10 von 14 Stimmberechtigten]

Vorzug TOP 3 Vorstellung und Wahl Vorstand/Referentinnen/Delegierte

- Vorstellung Senatsmitglied [Sarah Weiner]
 - Sarah vertritt die Fachschaft Bauingenieurwesen im Senat. Sie stellt sich kurz vor.
- Vorstellung/Ernennung Referentin f. Politische Bildung [Lisa Böhm]
 - Lisa stellt sich kurz dem StuKo vor. Danach beginnt die Wahl. Wahlleitung hat bei allen Ernennungen/Delegierungen Peter Kersten.
 - Das Referat will versuchen die Zusammenarbeit mit der Stadt zu intensivieren
 - Alle drei neuen Anwärter sind noch für eine längere Zeit in Weimar.

[Peter Kersten] Ernennung von Lisa Böhm zur Referentin für Politische Bildung

[B 043 - 2016]

	ja	nein	Enthaltung
	10	0	0

- einstimmig bestätigt -

- Ernennung stellv. Referentin f. Politische Bildung → Carlotta Aubenque

[Peter Kersten] Ernennung von Carlotta Aubenque zur stellvertretenden Referentin für Politische Bildung

[B 044 - 2016]

	ja	nein	Enthaltung
	10	0	0

- einstimmig bestätigt -

- Delegierung in den Senat → Benedikt Kaiser (M) als Nachfolger für Leoni Klinger
 - Benedikt stellt sich dem StuKo noch einmal kurz vor. Danach beginnt die Wahl.

[Peter Kersten] Delegierung von Benedikt Kaiser als Nachfolger von Leoni Klinger in den Senat

[B 045 - 2016]

	ja	nein	Enthaltung
	10	0	0

- einstimmig bestätigt -

- Delegierung in den AS f. Studium u. Lehre → Ronny Haberer (PD 1, Nachfolge Anja Kauerhof)
 - Ronny stellt sich kurz vor. Danach beginnt die Wahl.

[Peter Kersten] Delegation von Ronny Haberer als Nachfolger von Anja Kauerhof in den AS für Forschung und Lehre

[B 046 - 2016]

	ja	nein	Enthaltung
	8	0	2

- bestätigt -

- Delegation in den AS Forschung u. Projekte → Maik Voit (Vertretung f. Muriel McCalla bis Juli 2016)

– Maik stellt sich kurz vor. Danach beginnt die Wahl.

[Peter Kersten] Delegation von Maik Voit als Vertretung von Muriel McCalla bis Juli 2016 in den AS für Forschung und Projekte

[B 047 - 2016]

	ja	nein	Enthaltung
	7	0	3

- bestätigt -

Vorzug TOP 8 Sonstiges

- GEZ Problematik Wohnheim [Margarena Greiner]
 - Problematik besteht in Wohnblockgebieten, dass der Einheitstarif sehr schwer in Wohnsystemen wie dem Jakobsplan funktionieren, sich das Studentenwerk jedoch nicht für die Problematik zuständig fühlt.
 - Margarena ist selbst von der Problematik betroffen, dass sie durch eine einzelne Studentin die selbst nicht zahlen wollte auf den Kosten von ihr sitzen geblieben ist, da sie selbst bei der GEZ gemeldet war. Die Studentin selbst hat ihren Anteil für den GEZ-Beitrag nicht beigesteuert und ist wieder ins Ausland zurück gegangen. Damit hat Margarena so gut wie keine Handhabe mehr, weshalb sie sich an den StuKo wendet um auf die Problematik aufmerksam zu machen und möglicherweise Hilfe zu erhalten. Die Problematik selbst besteht in dieser Form in allen Studentenwohnheimen. Das jetzige System basiert auf einem hohen Vertrauensmaß, das bei fluktuierenden Studentenbesetzungen nicht immer gegeben sein kann.
 - Es entsteht eine längere Diskussion über die GEZ und einen Versuch der sozialen Lösung. Man einigt sich am Ende zu versuchen mit dem Studentenwerk in Kontakt zu treten und mit diesen das Problem zu analysieren. Weitere Möglichkeiten sind der Vorschlag zur Einreichung einer Beschwerde über das Vorgehen in den Verwaltungsrat – jedoch will man vorerst die soziale Lösung anstreben.
 - Es entwickelt sich aus der Diskussion eine Diskussion zur Notwendigkeit eines Referats »Soziales«. Man diskutiert dabei über das Für und Wieder einer solchen Entscheidung, möchte dieses Problem aber erst später genauer ausarbeiten und vertagt diese Entscheidung daher.
 - Man bedankt sich bei Margarena und verabschiedet sie.

TOP 1 Protokoll

- Bestätigung des Protokolls vom 26.10.2015

[Moritz Neuner] Antrag auf Bestätigung des Protokolls von der Sitzung am 26. Oktober 2015

[B 048 - 2016]

	ja	nein	Enthaltung
	10	0	0

- Einstimmig bestätigt -

- Bestätigung des Protokolls vom 30.11.2015

[Moritz Neuner] Antrag auf Bestätigung des Protokolls von der Sitzung am 30. November 2015

[B 049 - 2016]

	ja	nein	Enthaltung
	10	0	0

- Einstimmig bestätigt -

- 11.01., 25.01. und 08.02.2016
 - liegen noch nicht vor , universitäre Verpflichtungen des Protokollanten

TOP 2 Beschlüsse und Informationen des Vorstandes

- Beschlüsse
- [B 035 - 2016] vom 09.03.16 + per Umlauf [B 037 – 2016] bestätigt Förderung des Antrages von Lena Haubner über 90 € (ausgenommen Essen und Bücher), mit dem Wunsch, möglichst viele Materialien kostenfrei zu beschaffen (z. B. Nadel und Faden)
- [B 036 - 2016] vom 09.03.16 + per Umlauf [B 038 – 2016] bestätigt Zahlung eines Projektvorschusses für das SKHC in Höhe von 800 €, rückwirkend für den Mai 2015
- [B 039 - 2016] Umlaufbeschluss März VMT-Ticket regelt StuKo intern
 - es ist keine Urabstimmung nötig & möglich (Justiziar)
- [B 040 - 2016] Umlaufbeschluss März Der StuKo unterstützt die IfF (Initiative für Flüchtlinge) bei der Veröffentlichung des Originaltextes auf der Uni-Homepage
- [B 041 - 2016] Umlaufbeschluss März Der StuKo unterstützt Weimar beim „Kampf“ um die Kreisfreiheit
- [B 042 – 2016] Umlaufbeschluss März Förderung des Projektes „Jodorowsky Me This“ mit 250 € aus dem Kulturfördertopf

- Informationen
- weitere Verfolgung Archivierung → nächste Sichtungstermine durch Fr. Dr. Wolf in der Woche ab 11.04. und Infos zur Vorgehensweise bzw. Archivierung selbst sind in der StuKo-Sitzung am 18.04. geplant
 - Fr. Dr. Wolf kommt zur nächsten StuKo-Sitzung für weitere Erklärungen
- Mensaraum darf nicht als Bibliothek genutzt werden → alternative Nutzungsideen gefragt/diskutieren
 - Begründung liegt im Brandschutz. Es muss noch einmal geklärt werden, was überhaupt in den Räumlichkeiten geschehen darf. Zudem muss die Problematik der Beaufsichtigung geklärt werden. Man möchte den Raum aber nicht vollkommen aufgeben, man muss aber weitere Informationen einholen.
- Bericht Gründungskommission/Festkomitee Fak. K + G
 - Moritz befindet sich im Festkomitee. Dieses befindet sich in hohem Zeitdruck bezüglich der Organisation und dem Zeitraum bis dahin. Am morgigen Tag wird die nächste Sitzung stattfinden und damit mehr Informationen.
 - Es soll 11 oder 16 Uhr am 29.04. eine Pressekonferenz stattfinden (mdr, wdr, etc.). Zudem wird es Ausstellungen von Professoren geben mit Arbeiten der Studenten und einer anschließenden Party vor dem Hauptgebäude – mit Getränken und Grill (plus KulinarKultur)
 - Es soll Give Aways geben.

TOP 4 Berichte der Delegierten/Beauftragten/ReferentInnen

- Erweitertes Rektorat
 - interne ZLV war Thema. Diese wurde im Mai in die FakRas gegeben. Es wurde nachgefragt bezüglich der studentischen Beteiligung. Diese fand in den direkten Verhandlungen nicht statt. Jedoch sollen die FakRa-Mitglieder die Ergebnisse (auch Zwischenergebnisse) erhalten haben.
 - Es findet der Thüringer Hochschul Dialog statt, eine Infoveranstaltung aller Hochschulen. Dort wird es auch einen Stand für Kunst und Gestaltung geben, jedoch ist dieser nicht zwingend relevant.
 - Es wurde eine Anfrage vom Landesverband VDK (Verband Deutscher Kriegsversehrter) auf eine Kooperation getätigt. Sie haben Vorstellungen Projekte mit A&U, sowie KG umsetzen zu wollen. Jedoch liegen noch keine weiteren Informationen vor.
 - Die Universitätswahlen stehen an. Es wird Konstituierende Sitzungen im Mai geben. Danach folgen die Fakultätsräte.
 - STEP: Es wurde einstimmig beschlossen die STEP AG aufzulösen. Dies geschah ohne Gegenstimmen da die Arbeit der AG als abgeschlossen gilt.
 - Es soll eine Koordinationsstelle für Bauhaus 100 gegründet werden. Diese soll im OG des Hauptgebäudes verortet werden. Gelder dafür sollen über Sponsoren generiert werden. Aufgabe soll zum einen die Analyse der Hierarchischen Formen in den Fakultäten sein, um später Gäste besser empfangen zu können.
 - Am Ende wurden noch die Berufungsstandpunkte der einzelnen Fakultäten aufgezählt.
 - Der Wunsch von den Dekanen an die neuen Gremienmitglieder ist, dass eine bessere Einarbeitung und Übergabe durch die vorherigen Personen geschieht. Dabei steht der Kanzler gerne wieder als Informant zur Verfügung bezüglich schwieriger Themengebiete (Haushalt, etc.)

- Nachtrag zum Festkomitee (TOP 2)
 - Eine Kunsthochschule darf nicht in einer Universität existieren. Sie darf sich somit auch so nicht bezeichnen. Daher wurde der Vorschlag unterbreitet den Begriff Kunsthochschule in Anführungszeichen zu setzen. Die Entscheidung bezüglich des weiteren Vorgehens von Seiten der Universität ist noch unbekannt.
- Einladung Deutscher Akademischer Austauschdienst (DAAD)
 - Dieser läuft auch in gewissen Sinne unter den Bauhaus Internationals. Man möchte sich aber noch einmal mit Torsten Zern zusammen setzen. Die Anmeldung erfolgt per Mail oder Brief.
- Trinationaler Studierendenaustausch in Weimar
 - Die Bauhaus Universität hat in Krakau und in Frankreich eine Partneruniversität. Er werden sich die drei Chöre der Regionen Treffen. Dies hat nur etwas mit dem Studentenwerk zu tun, nicht direkt mit der Universität. So wird der Chor auch aus Jena anreisen. Es soll eine größere Veranstaltung geschehen und es erfolgte eine Anfrage bezüglich Arbeitskräften für Übersetzungen, etc.. Es werden somit Übersetzer für Polnisch und Französisch gesucht – natürlich als Jobangebot gegen Bezahlung.

Pause von 20:10 Uhr bis 20:31

Lieselotte verlässt den Sitzungssaal.
Luisa Hainich betritt den Sitzungssaal.

[10 von 15 Stimmberechtigten]

TOP 5 Beschlussanträge Vorstand

- x

TOP 6 Weitere Beschlussanträge

- juli im juni 2016
 - Es handelt sich um ein Literaturfestival »junge Literatur« im Juni. Kann als Reihe verstanden werden, da es seit mehreren Jahren immer wieder stattfindet. Die Veranstalter wollen es dieses Jahr etwas größer aufziehen und sich mehr im Stadtkern positionieren.
 - Da man sich noch über die Höhe des vorhandenen Fördertopfs unsicher ist, wird die Abstimmung vertagt auf die nächste Sitzung. Man entscheidet sich am Ende auf eine Vertagung auf den Vorstand und der darauf folgenden Erstellung eines Umlaufbeschlusses.

TOP 7 Veranstaltungen, Termine, ÖA (Öffentlichkeitsarbeit)

- Fachschaftswahlen
 - Bis zum 8. April können noch Wahlplakate eingereicht werden. Im Moment fehlen noch Personen für die Wahl, weshalb man die Aufstellungsperiode noch geringfügig verlängert.
 - Doktoranten die nicht gleichzeitig wissenschaftliche Mitarbeiter an der Universität sind können sich auch zur Wahl aufstellen. Daher sollen diese direkt von StuKoten angesprochen werden, falls diese solche kennen.
 - Es wird noch einmal das Nachrückverfahren erläutert.
 - Die Wahlkommission trifft sich am folgenden Tag um 15 bis 17 Uhr. Das mobile Wahllokal wurde abgesegnet und es wird ein zusätzliches Wahllokal in der Universitätsbibliothek geben. Für alle Wahllokale werden noch freiwillige Helfer benötigt, welche man noch anwerben muss.

- Anfrage CDU bezüglich Dialog über aktuelle Themen der HS-Politik (s. Mail v. Sascha Diener am 22.03.16)
 - Man sieht den Dialog teilweise kritisch wegen der klaren Parteilichkeit von Herrn Diener. Man möchte aber trotzdem keine direkte Abweisung tätigen und sich näher mit der Thematik beschäftigen. Daher sollen noch einmal genaue Nachfragen bezüglich der Inhalte des Dialogs getätigt werden.

- welcome(back), 09.04.16
 - Es handelt sich um eine Party am 09.04. Es wird sich um eine Mischung aus allen schon vorhandenen Ideen handeln (Come Together, etc.) Zudem sollen sich einzelne Initiativen vorstellen wie z.B. der SKHC, der Kontor Stift, die marke.6 und weitere. Dafür soll bis nächsten Samstag eine Präsentation für den Kiosk erstellt werden. Dirk benötigt dafür noch Hilfe – der Apell geht an alle Stukoten.
 - Bezüglich des Wetters wird die M18 Party im Garten mehr zur Schlammparty. Deshalb muss man alles nach Innen verlegen, was dazu führt, dass man wegen der kurzfristigen Anmeldung bei der GEMA keine Band auftreten lassen kann. Die schon gebuchte Band wurde auf einen anderen Termin vertröstet (StuKo-Sommerfest). Für dieses gibt es schon einen Zeitrahmen im Bereich Ende Juni Anfang Juli.
 - Man überlegt zudem ob die Tonraum Initiative nicht am Samstag auflegen kann.
 - Das Thema ist »Neonfarben«. Und der StuKo möchte sich über einzelne Feier-Stationen vorstellen. Jede Fachschaft ist dabei für eine Station zuständig.
 - Man verfällt in Detaildiskussion zum Ablauf der Party und der Planung der Spiele.
 - Am Ende wird noch darauf verwiesen, dass die Plakate noch an wichtigen Orten verteilt werden müssen.

- Klausur → Stand der Dinge, inhaltliche Gestaltung, Aufgaben verteilen
 - Es müssten Themengebiete für die Klausurtagung gefunden und mit Inhalten versorgt werden.
 - Man einigt sich schon auf folgende Bereiche:
 - Bauhaus 100 AG
 - Initiativen
 - GO
 - Ausführliche Einleitung zur GO

- Der Termin der Klausurtagung ist das Wochenende vom 22. Mai. Man wird versuchen die Selbstbeteiligung nicht zu erheben, da man dadurch ältere Semester eher abschrecken würde teilzunehmen. Es kommen dafür andere Ideen auf wie ein Förderantrag oder ein Spendentopf. Die Anfrage an das Café wurde verworfen.
- Weitere Diskussionen zur Klausurtagung möchte man am Donnerstag um 20 Uhr noch einmal im Plenum besprechen. Zur Zeit gibt es noch Diskussionen bezüglich des allgemeinen Anfahrtsweges. Die Diskussion wird am Ende abgebrochen und auf einen externen Zeitpunkt außerhalb der StuKo-Sitzung verlagert.
- Bis zum nächsten Treffen will man weiter an den inhaltlichen Bereichen der Klausurtagung arbeiten.

- VMT-Ticket

- Die KTS hat beschlossen die Version A zu wählen die vom VMT angeboten wurde, da diese dem ursprünglichen Vertrag am nächsten liegt. Die Variante A stellt dabei die kurzfristige Erhöhung über einen kurzen Zeitraum dar.
- Man wird sich dieser Entscheidung fügen müssen, da man sonst kein VMT-Ticket mehr besitzen wird. Davon distanzieren sich alle Beteiligten des StuKo.
- Man distanziert sich zudem außerdem von einer Urabstimmung, explizit auch in Verbindung mit einer Party. Zudem wird noch einmal klar gestellt, dass eine Urabstimmung nicht nötig ist für die Entscheidung, sondern diese durch den StuKo legitim ist.
- Man entscheidet sich nach längerer Diskussion zum weiteren Verfahren dafür einen Beschluss zu tätigen.

[Moritz Neuner] Der StuKo stimmt einem Preis des VMT-Tickets von 9,50 € je Semester für die Laufzeit von 2 Semestern und einer Preisentwicklung von nicht größer als das Schülermonatsticket Preisstufe 12 zu.

[B 050 - 2016]

	ja	nein	Enthaltung
	9	0	1

- bestätigt -

Anne Schultka betritt den Sitzungssaal.

[11 von 15 Stimmberechtigten]

- Bauhaus Internationals Picknick & Park aufräumen

- Man diskutiert länger über das für und wieder einer Aufräumaktion. Dabei wird kritisiert, dass der Park schon vorweg deutlich verdreckt war und dies nicht am Picknick lag. Zudem sieht man diese Aktion als direktes Schuldeingeständnis, welches nicht vorliegt. So könnte die gut gemeinte Geste von der Klassik Stiftung aufgefasst werden, weshalb man vorerst die Reaktion der Stiftung abwarten will.

TOP 8 Sonstiges

- ERP-Projekt → 1 studentischen Vertreter finden u. entsenden
 - Für das Enterprise Research Planning Projekt wird ein studentischer Vertreter gesucht. Man muss sich nun überlegen, ob ein studentischer Vertreter in diesem Projekt nötig ist bzw. welchen Nutzen dies bringt.
 - Der Kanzler möchte bis Ende April eine Entscheidung bzw. einen Zuständigen bei Zusage. Die nächste Sitzung findet im Mai statt.

- Steckrübenwinter - Dankeschön (Anfrage Anne Buehrs)
 - Wollten sich bedanken, da sie sich durch den StuKo größer aufstellen konnten. So wurde der StuKo auch als Sponsor mit auf ihrer Webseite genannt. Die Nachricht kam schon vor 3 bis 4 Wochen rein.

- Ausstellung von Gremienzeitbescheinigungen
 - Es kam eine Anfrage eines Alumni der 2005 im StuKo war für eine Gremienzeitbescheinigung. Es geht nun darum wie lange eine solche Gremienzeitbescheinigung allgemein ausgestellt werden kann und wie weitere Anfragen in der Zukunft gehandelt werden sollen.
 - Es entsteht eine längere Diskussion über eine maschinelle Erstellung der Gremienzeitbescheinigung, der Ausgabe einer Bescheinigung zum Ende der jeweiligen Gremienzeit, eine allgemeine Bescheinigung für alle jedes Jahr, der Aufbewahrungszeit einer Gremienzeitkopie sowie Abschlussberichte der Arbeitsleistung bearbeitet werden sollen. Die Diskussion zieht sich lang ohne nennenswerte Entscheidungen, weshalb man die weitere Ausarbeitung auf einen externen Termin verschiebt.
 - Es wird die Redeliste geschlossen und das Thema vorerst abgeschlossen.

- Nachbesprechung Aufräumaktion
 - Es geht ein großer Danke an die Helfer. Und eine kleine Kritik, da nicht alle Fachschaften zu Beginn schon vertreten waren.

- Bau – und Gestaltungsbeirat
 - Position wurde extra ausgeschrieben
 - Frederik Sukop hat sich aufstellen lassen und soll gewählt werden, auch wenn er noch nicht vollkommen überzeugt ist

TOP x ggf. nicht öffentlicher Teil

- x

TOP y nächste Sitzung:

Montag, der 25. Januar 2016, 18:30 Uhr → Redeleitung: Moritz Neuner

Sitzungsende: 21:55 Uhr

Beschlüsse StuKo-Sitzung vom 04. April 2016

- [B 043 - 2015] Ernennung von Lisa Böhm zur Referentin für Politische Bildung
- einstimmig bestätigt -

- [B 044 - 2015] Ernennung von Carlotta Aubenque zur stellvertretenden Referentin für Politische Bildung
- einstimmig bestätigt -

- [B 045 - 2015] Delegierung von Benedikt Kaiser als Nachfolger von Leoni Klinger in den Senat
- einstimmig bestätigt -

- [B 046 - 2015] Delegierung von Ronny Haberer als Nachfolger von Anja Kauerhof in den AS für Forschung und Lehre
- bestätigt -

- [B 047 - 2015] Delegierung von Maik Voit als Vertretung von Muriel McCalla bis Juli 2016 in den AS für Forschung und Projekte
- bestätigt -

- [B 048 - 2016] Antrag auf Bestätigung des Protokolls von der Sitzung am 26. Oktober 2015
- Einstimmig bestätigt -

- [B 049 - 2016] Antrag auf Bestätigung des Protokolls von der Sitzung am 30. November 2015
- Einstimmig bestätigt -

- [B 050 - 2016] Der StuKo stimmt einem Preis des VMT-Tickets von 9,50 € je Semester für die Laufzeit von 2 Semestern und einer Preisentwicklung von nicht größer als das Schülermonatsticket Preisstufe 12 zu.
- bestätigt -